

Ernennung durch Gov. Schmit.

Col. Charles T. ... zum Gouverneur für Lecha County, an die Stelle des verstorbenen John Eisenhard.

Neuestes von Harrisburg.

Durch ein Schreiben von Harrisburg haben wir erfahren, dass am letzten Samstag Herr Samuel dem Hause einen Bericht hinsichtlich der Lecha County Bank vorlegte, worin die Committee sagt, dass sie sich am letzten Donnerstag versammelt habe, und dass der Casirer des Instituts nicht erschienen sei.

Die Mäßigkeits-Bill ist am letzten Freitag im Hause der Repräsentanten mit 48 gegen 32 Stimmen die dritte Verlesung passirt. Dieselbe gibt den Bürger von Chester, Tioga, Bradford, Crawford, Wayne, Elk, Warren, Fayette, Allegheny, Washington, Benango, Beaver, Mercer, Mifflin, Wyoming, Susquehanna, Butler, Erie, Delaware, Clearfield und Pike Counties, das Recht, bei den Frühjahrs- Wahlen durch Stimmen zu entscheiden, ob brausendes Getränk in ihren verschiedenen Taunshipp verkauft werden soll oder nicht.

Die Bill, die Delaware, Lecha, Schuylkill und Susquehanna Niegelsbahn Compagnie incorporirend, ist am letzten Donnerstag im Hause der Repräsentanten mit 60 gegen 22 Stimmen die dritte Verlesung passirt.

Herr Samuel's bot im Hause der Repräsentanten dieses Staats, letzte Woche ein Beschlus an, die Wahl Committee instruirend, die Schlichtheit zu erwägen, eine Bill einzubringen, um den Bürger von Nord-Weithall Taunshipp, Lecha County, zu erlauben, beflagtes Taunshipp durch die Stimme der Einwohner zu vertheilen.

Die Begerricht Bill ist endlich in der Gesetzgebung niedergeklummt worden.

Ein Gefangener Erschossen.

Es ist kaum ein Monat verlossen seit dem wir unseren Lesern mit einem desoperaten Versuch, aus dem hiesigen Gefängnisse zu brechen, bekannt machten, es ist aber heute unsere Pflicht ihnen eine Besardung eines höchst mörderischen Angriffs auf den Gefängniswärter vorzutragen.

Am letzten Sonntag Morgen machte John Gibbs, der Schwarze, welcher vor einigen Wochen aus dem Daubhin County Gefängnis zu brechen versuchte, einen Angriff auf den Gefängniswärter. Die Umstände welche wir von den Inspectoren des Gefängnisses und der Coroner's Jury haben, sind folgende: Watson brachte Gibbs sein Frühstück am Sonntag Morgen wie gewöhnlich, und öffnete die erste Thüre seiner Zelle, gieng sodann weiter zu den andern Gefangenen, als er aber zurück kam bemerkte er, dass Gibbs die zweite Thüre geöffnet, und sobald sich Watson seiner Zelle genähert hatte sprang er auf ihn und sagte "gebe mir die Pistole und Schlüssel, und wenn du den geringsten Lärm machst, werde ich dich ermorden."

Watson gab ihm aber zu verstehen dass er nicht bereit wäre dieses zu thun, worauf Gibbs ihn auf den Boden warf, es gelang Watson aber Gibbs von sich zu schieben und er feuerte sodann zwei Mal, mit einer schlagfertigen Pistole, ohne dass dieselbe los gieng, dieses-ermüthigte Gibbs, welcher sodann einen zweiten Angriff machte. In diesem Angriffe gelang es Watson aber Gibbs zu umarmen und in dieser Position feuerte Watson zum dritten Mal und die Kugel drang in seine linke Hüfte welches ihn umbrachte, und Watson schoss ihn sodann in den Rücken. Hierauf sprang Gibbs in die Zelle eines andern Gefangenen um sich mit einem Messer zu versehen, Watson folgte ihm aber nach und jagte ihm eine andere Kugel durch die Brust, welche ihn auch zufrieden stellte, und er starb ohne ein Wort zu reden.

Es ist schiedlich zu bemerken dass Watson ganz allein war und dass die andern Gefangenen ihm nicht helfen konnten, indem die Thüren verschlossen waren, und Watson die Schlüssel trug. Wenn Gibbs die Pistole und Schlüssel erhalten hätte, dann hätte er leicht seine Flucht bewerkstelligen können. Er hatte sich auch mit einem spitzen Eisen versehen, welches er als ein Dolch zubereitet hatte, von welchem er auch mit der linken Hand gebrauch machte, ohne Watson jedoch gefährlich zu verlegen, denn seine Absicht war die Pistole zu erhalten.

Eine Coroner's Jury wurde gerufen, der Körper untersucht und Zeugen abgehört, denn die Gefangenen haben das ganze Handgemenge durch die Eisene Thüren, konnten ihm aber nicht helfen, welche einstimmig zu dem Entschlus kamen, dass Watson nur sein eigenes Leben rettete, durch die Erschießung von Gibbs. — Bat. Wäch.

Ein Temperance Mitglied der Mississipi Legislatur machte den Vorschlag, dass bei der Abstimmung in den verschiedenen Taunshipp, ob Licenzen zum Ausschlecken geistiger Getränke gestattet werden sollen oder nicht, die verheiratheten Weiber und Wittwen das Recht haben sollten, ihre Stimme gleichfalls darüber abzugeben. Hr. Cichmann, ein Junggeselle, schlug ein Amendement vor, welches unverheiratheten Frauen gleiches Recht einräumt. Der Vorschlag mit dem Amendement wurde jedoch mit 55 gegen 32 Stimmen angenommen und ist nun Gesetz.

Die Berechnung ist, dass die Ausbesserung des Schadens, der durch das letzte hohe Wasser an den Staatswerken verursacht wurde, die Summe von 100,000 Thaler erfordern möchte, und die Summe von 118,000 nicht übersteigen könnte.

Fra Holden, Eq., einer der Herausgeber des Philadelphia "Saturday Courier," starb am Wten Dieses in Wasington, woselbst er auf Besuch gewesen.

Warnung für judringliche Verliebte. Ein junger Galanton aus einem der untern Counties lernte auf dem letzten Ball der Grey's eine hübsche sehr junge Dame kennen; er tanzte mit ihr, und verliebte sich in sie — ganz natürlich. Er kann seine Liebesglut nicht länger; in der Einsamkeit seines verwundeten Herzens tragen; er bringt sie zu Papier, faltet dasselbe zu einem niedlichen "Billet doux" zusammen und beauftragte einen Regier den Liebesboten zu machen und das Briefchen der Angebeteten verlohnen in die schönen Hände zu practiciren. Der tolpelhafte Regier jedoch, der sich nichts weniger als zum Postillon d'Amour passte, hält die Mutter der jungen Dame für diese feist und giebt ihr den Liebesbrief an die Tochter; die Mutter liest und läst es ihrem Mann lesen; der Vater nimmt es aber schredlich übel, dass man seiner Tochter einen Liebesbrief schreibt. Er klopft den Hut auf den Kopf, bewaffnet sich mit einem starken diebstahmigen Noth und läst sich von dem Regier straks zu dem in einem Hotel harrenden Liebhaber seiner Tochter bringen. Der Verliebte ist äusserst überrascht anstatt die Geliebte deren Vater mit dem furchtbaren Strafinstrument in den Händen vor sich zu sehen, der ihn ohne Umstände packt und verb durchblüt bis ein Freund den Unglücklichen von seinem Peiniger befreit. Der erzürnte Vater wird zum Hotel hinausgeworfen, der verunglückte Geladon aber macht sich schleunigt auf der Eisenbahn nach Philadelphia und soll von seinem Liebesgram völlig geheilt worden sein. — Pittsburg Freie.

Verheirathet.

Am 19ten März durch John De Young Eq., Herr William Wanner, mit Miss Susan A. Kevsler, beide von Nieder Mount Bethel, Northampton County.

Am letzten Sonntag durch den Ehr. Hrn. Herman, Hr. Nathan Schankweiler, mit Miss Elizabeth Haman, beide von Macungie.

Am nächsten Tag durch Denselben, Hr. John Secker, mit der Miss Helena Danckel, beide von Nieder Macungie.

Storb.

Am letzten Freitag Abend in dieser Stadt, an einer Hirn - Entzündung, William John A. K. Ruhe, einer der Herausgeber dieser Zeitung, in einem Alter von 4 Jahren und 7 Monaten. Sonntags darauf wurde dessen entsetzte Hülle, im Beisein der "Methodisten und Lutherischen" und der Methodist Episcopal Sonntags - Schul - Vereine mit deren Kindern, unter welche Zahl er auch gehörte hatte, -- so wie überhaupt einer sehr großen Anzahl Freunden und Bekannten, dem fühlten Schoos der Erde übergeben, bei welcher Gelegenheit der Ehrw. Herr Jäger, über Philippi, Cap. 1, und ein Theil des 21sten Verses: "Sterben ist mein Gewinn," eine passende Rede hielt.

Guter Hirt, du hast gestiftet Deines Lammleins langen Jammer! Ach, wie ruhig, blaß und mild Siegt's in seiner stillen Kammer! Und kein Senfzer bang und schwer Dualet seinen Busen mehr.

In der Welt voll Angst und Gram'n Willst du es nicht länger leiden; Auf den Paradiesesau'n Soll dein liebes Lamm nun weiden, Und mit unbeslektem Kleid Schwören in der Herrlichkeit.

O, Herr Jesu, möchten wir Wo es schwebt, dereinst auch schweben! Möcht' dein sel'ges Lustrevier Uns auch Himmels-Nahrung geben! Dann sind Noth und Leid Gewinn, Nimmst du auch das Liebste hin.

Am letzten Mittwoch in Hereford Taunshipp Berks County, an dem Krampf, Herr Solomon Griese mer, ein vielgeliebter und werthler Bürger jenes Orts, in einem Alter von 41 Jahren 3 Monaten und 18 Tagen. Am letzten Samstag wurden dessen Leberreize zur Ruhe gebracht bei welcher Gelegenheit der Ehrw. Herr Weiser, eine passende Leichenrede hielt.

Am 18ten März, in dem Northampton Co. Armenhaus, Herr Charles Lukenbach, in einem Alter von ungefähr 46 Jahren.

Waifengerichts Verkauf.

Folgte eines Befehls aus dem Waifengericht von Lecha County, soll am Samstag den 2ten Mai, um 1 Uhr Nachmittags, am Hause von Jonathan Kolb, in Allentau, öffentlich verkauft werden:

No. 1. — Ein gewisses Stück Land, gelegen in Salzburg Taunshipp, Lecha County; gränzend an Land von John Wagner, Adam Kline und andern, enthaltend 8 Acker und 33 Ruthen. — Darauf befindet sich ein zweistöckiges steinernes Wohnhaus, Främ - Schauer, Stall u. s. w.

No. 2. — Zwei Striche Holzland, gelegen auf dem Lechaer Berg, gränzend an Land von Jacob Kck, Salomon Kck, John A. Klein und andere, enthaltend 19 Acker und 96 Ruthen, mehr oder weniger.

No. 3. — Gewisse Striche Holzland, enthaltend ungefähr 31 Acker; gränzend an Länder von Joseph Post, Abraham Worman, Salomon Böhm und andere, und ist in Salzburg Taunshipp gelegen. Dasselbe kann in Etuden, so wie es Käufer paßt verkauft werden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von W. B. Selfridge, Adm'or. Durch die Court, John D. Lawall, Schreiber. April 1, nq3m

Gesellschafts-Auflösung.

Die bisher unter dem Namen von "Ebelman Bachman und Comp." bestandene Firma, in dem Transportirungs-Geschäft, ist am 28sten März mit allerseitiger Einwilligung aufgelöst worden. — Die Bücher der Firma verbleiben in den Händen von J. G. Coof, wo alle Personen die noch Anforderungen an besagte Firma haben, für Berichtigung anrufen können, und Solche die noch an dieselbe schulden ersucht sind, anzurufen und Richtigkeit zu machen.

E. und W. Eelman, G. und A. Bachman, James G. Coof,

Die Geschäfte.

Die Freunde der letzt-herigen Firma und des Publikums im Allgemeinen, wird hierdurch auch zugleich benachrichtigt, daß der Unterzeichnete diese Jahreszeit wieder eine Linie Böde, wie zuvor, von dem Race - Straßen Warf in Philadelphia durch den Delaware und Lecha Canal laufen lassen wird. Für Fracht belie man an dem Warf bei Carlisle und Gasfäll, Agenten, anzusprechen.

Er ist dankbar für genossene Kundschaft u. bittet um eine Fortdauer, die er sich durch Sorgfältigkeit und Pünktlichkeit zusichern sucht.

James G. Coof. Allentau April 1, nq3m

Ein neuer Stohr.

Der Unterzeichnete benachrichtigt heimlich seine Freunde und das Publikum im Allgemeinen, daß er einen neuen Stohr soeben eröffnet hat, an der Eder Springs, gegenüber Schang's Mühle, woselbst er ein ansgebehtes Assortement

Trockene Waaren, Grozereien, Harte Waaren u. s. w. auf Hand hat alle von welchen er gefonnen ist an sehr herabgesetzten Preisen zu verkaufen, indem seine Waaren alle neu und frisch von dem Markt sind.

Jede Art Landes - Produkten werden im Austausch für Waaren genommen und für welche der höchste Marktpreis, zu allen Zeiten erlaubt wird.

Keine Geschäfte werden auf Sonntags verrichtet, ausgekommen in Krankheits - Fällen.

John Schang. April 1, nq3m

Briefliste.

Folgendes ist eine Liste der Briefe welche in letzter Woche in dem Allentau Postamt liegen geblieben sind

Salomon Bus, Pelatiah Barb, Michael Brod, Chas. Eiter, William Derr, William Fenstermacher, Leopold Reichs, Carl Koch, Joel Gros, J. G. Soundie, Daniel Guth, Henry Huber, Jas. Klecker, Dewalt Rubin, John Kemmerer, John Kraker, Edwin Keiper, Casper Kledner, Henry Loras, Daniel Ludwig, Joseph Lazarus, Charles Kolob, J. Moyer, Sarah Minnich, Paul Miller, Augustus More, John Neubard, Erhard Raes, James Roney, Levi Simon, Enos Schmidt, Eli Stedel, James Seagares, Peter Seber, Adam Smith, William Tice, William Transue, William Worman, Daniel Weiss, Sarah Young, Joseph Yost.

E. R. Neubard Postmeister.

Dr. S. Fischel,



Zahn - Arzt.

Zeigt dem Publikum ehrerbietig an, daß er noch bis den nächsten August - Monat an seinem alten Stande in Allentau verbleiben wird, und bereit ist Zähne einzusetzen und alle sonstige Arbeiten in seinem Fache zu verrichten.

Alle diejenigen welche noch Forderungen an ihn haben, belieben ihre Rechnungen innerhalb 60 Tagen bei ihm einzubringen — und diejenige, welche ihm noch schuldig sind, in besagter Zeit abzugeben.

April 1, nq3m

Gabriel Griesemere,

Häffner in Hereford Taunshipp. Macht dem Publikum bekannt, daß er das Häffner-Geschäft noch immer an seinem alten Stand in Hereford Taunshipp, Berks County, fortbetreibt, und daß er gegenwärtig eine große, schöne und gutes Assortement Erdbenen - Waaren auf Hand hat, welches er sehr billig abgeben wird.

Dankbar für genossene Unterstützung, bittet er um ferneren geneigten Zuspruch. April 1, nq3m

Nachricht an Assessors.

Die letztjährige Assessors für die Stadt Allentau und der verchiedenen Distrikten in Lecha County, sind hiermit ersucht sich am Dienstag den 7ten April, um 10 Uhr Vormittags, in der Commissioners' Amtsstube in Allentau einzufinden, um ihre Papiere in Empfang zu nehmen und Instruktionen zu erhalten.

Peter Romig, jr. Charles Foster, Samuel Camp, Comfrs. April 1, nq1m

Nehmt Obacht.

Eine Versammlung der Stockhalter des "Allentau Begräbnis - Platzes," soll am Donnerstag den 2ten April um 2 Uhr Nachmittags, am Hause von John G. Ross, in Allentau gehalten werden, wovon alle Obacht zu nehmen und beizuwohnen belieben; indem dann ein Dred gegeben, das Geld bezahlt, und andere Geschäfte verrichtet werden sollen.

Die Stockhalter. April 1, nq1m

Carl Wohlgemuth,

Arzt, Wund - Arzt und Geburtshelfer. Empfiehlt sich achtungsvoll einem geehrten Publikum von Allentau und der Umgegend. Er hat vierzehn Jahre als ausübender Arzt in mehreren großen Städten Deutschlands praktizirt und war sechs Jahre lang als Staatsarzt in der polnischen Armee angestellt. Er schmeichelt sich, denjenigen Kranken, welche seine Dienste in Anspruch nehmen wollen, die Versicherung geben zu können, daß von seiner Seite alle Hülfe geleistet werden soll, welche man von einem erfahrenen Arzte verlangen kann.

Doktor Wohlgemuth empfiehlt sich auch als Zahnarzt, Schröpfer, ic. Auch verfertigt er Tropfen, welche in rheumatischen und Gichtschmerzen von großem Nutzen sind. Seine Wohnung ist in dem Hause des Hrn. Peter Zellier in der Andrew Straße.

Zeugnisse:

Wir die Unterzeichneten geben hierdurch kund, daß wir Doktor Carl Wohlgemuth für seine ein Jahr langes, und es verursacht uns Freude, ihn den Bürger von Allentau und der Umgegend, als ein Arzt, in welchen alles Vertrauen gesetzt werden kann, anempfehlen zu können.

E. C. Field, M. D. Charles Ames, M. D. T. W. Sloan, M. D. D. Lachenour, M. D. Amos Scip, W. H. Vomp, T. R. Vomp, Peter Vomp, Peter Young, Daniel J. Carey, Peter Zellier. Allentau, April 1, 1846. nq3m

Auditors - Anzeige.

In der Court von Common Pleas von Lecha County.

In der Sache der Rechnung von Horatio Trexler und Friedrich Siegmund, Assianes von John B. R. Hunter und Paul Miller, leztlin Gesellschaftler unter der Firma von Hunter und Miller.

Und nun Februar 3, 1846, auf Vorschlag von P. W. Hoff, Eq., ernannte die Court J. W. Hornbeck, Christian Preß und Wm. S. Blumer als Auditors, um obige Rechnung zu übersehen, überzusetzen, eine Bertheilung zu machen und der nächsten Court zu berichten.

Aus den Urkunden, Bezugs, Nathan Miller, Proth.

Obenbenannte Auditors versammeln sich zum Endzweck ihrer Bestimmung, auf Samstags den 25ten März um 10 Uhr Vormittags am Hause von William Craig in Allentau, woselbst sich alle interessirte Personen einfinden können.

April 1, nq3m

Auditors Anzeige.

In der Court von Common Pleas von Lecha County.

In der Sache des Berichts der Auditors von der Rechnung von James R. Hunter und Joshua Miller, Assianes von John B. R. Hunter und Paul Miller, Gesellschaftler, unter der Firma von Hunter und Miller handelnd, unter einer freiwilligen Ueberschreibung.

Und nun, Februar 11, 1846, wurde der Bericht der Auditors auf Seiten gesetzt, und die Rechnung J. W. Hornbeck, Christ. Preß und W. S. Blumer, als Auditors übergeben, zu auditen, überzusetzen und Bertheilung dem Gesetz gemäß zu machen.

Aus den Urkunden Bezugs, Nathan Miller, Proth.

Die obenbenannten Auditors werden sich ihrer Ernennung gemäß auf Samstags den 25ten April um 10 Uhr Vormittags, am Hause von William Craig, in Allentau versammeln, alldo sich alle interessirten Personen einfinden können, wenn sie es für gut befinden.

April 1, nq3m

Auditors Nachricht.

In dem Waifengericht von Lecha Co.

In der Sache der Rechnung von Daniel Buchecker und Charles W. Weber, Executors des verstorbenen Philip Buchecker leztlin von Ober - Saucona Taunshipp.

Und nun, Februar 6, 1846, auf Vorschlag von Herrn Porter, ernannte die Court Geo. Rhoads, James Hall und Christian F. Veitel zu Auditors, um besagte Rechnung überzusetzen, und wenn nothwendig, Bertheilung zu machen, und dem Gesetz gemäß der nächsten Waifencourt Bericht davon zu erstatten.

Aus den Urkunden Bezugs, John D. Lawall, Schr.

Die obenbenannten Auditors versammeln sich zum Endzweck ihrer Bestimmung, auf Samstags den 25ten April, um 10 Uhr Morgens, am Hause von George Haberer, in Allentau, woselbst sich alle interessirte Personen einfinden können.

April 1, nq3m

Achtung!

Harrison Guarden! Ihr habt Euch den Oster-Montag, als den 13ten April, um 1 Uhr Nachmittags, am Hause von George Weithall in der Parade zu versammeln. Pünktliche Beiwohnung ist erwartet. — Auf Befehl des Capitains.

P. S. — Am nächsten Tag soll auch für ein Medall geschossen werden.

P. S. Benner, D. S. April 1, nq3m

Marktpreise.

Table with 4 columns: Artikel, per, Allent. and Easton. Lists prices for various goods like flour, wheat, and butter.

Uebersicht der Märkte.

Samen. — Kleesaamen bringt 47 75 bis 55 50 und Gladsaamen 41 33. Flaeur und Mehl. — Flaeur bringt 41 81 bis 47 87. Roggenmehl 33 62 und Weisformmehl 33 00 bis 33 05.

Jury - Liste

für den May Termin 1846.

Gründ - Jurors.

Peter Keng, Kaufmann, Korbhilt, James Roney, Schuhmacher, Northamp., Gibdon Schler, Bauer, Lynn, Jacob Gadenbach, Bauer, D. Macungie, Jacob Gumber, Bauer, Lynn, Daniel Erdman, Wirth, Ober Milford, George Schäffer, Bauer, R. Macungie, Joseph Kraker, Schneider, Ober Saucon, Wm. S. Blumer, Yeoman, Allentau, John Romig, Bauer, Nieder Macungie, Jonathan D. Long, Bauer, Korbhilt, E. B. Weand, Kaufmann, D. Milford, John Erdman, Bauer, Nord Weithall, Moses Weand, do. Ober Milford, Jesse Kullweiler, Bauer, Lynn, Jesse Smith, Bauer, Ober Macungie, John Yost, Wirth, Salzburg, John Ulrich, Bauer, Lynn, John Maddern, Wirth, Nieder Macungie, Jacob Weaver, Bauer, Ober Milford, Salomon Richard, Yeoman, D. Saucon, Elias Diehl, Wirth, Nieder Macungie, Thomas Kuch, Bauer, Nord Weithall, John Hausman, Yeoman, Weisenburg.

Petit - Jurors.

Peter Stedel, Bauer, Süd Weithall, Aaron Erdman, Kaufmann, R. Macungie, Perry Kistler, Bauer, Lynn, Benjamin Breinin, Bauer, Nord Weith., Jacob Säger, Yeoman, Allentau, Daniel Deich, Bauer, R. Macungie, Nicholas Kern, do. Heidelberg, Jesse B. Rehs, Eq., Nieder Macungie, Jacob Seidler, jun., Bauer, Lynn, Capt. John Smith, do. Heidelberg, Daniel Schuler, Bauer, Weisenburg, Herman Kuyp, do. Ober Macungie, Philip Pearson, Bauer, Ober Saucon, Jacob George, Wirth, Korbhilt, Philip Hittel, Wirth, Ober Milford, Joseph Wittman, Kaufmann, D. Saucon, Philip Knappenberger, Bauer, R. Macungie, Jonathan Trexler, Schreiner, Northamp. George Moyer, Tagelöhner, do. John Kistler, Schullehrer, R. Weithall, George Danner, Bauer, Weisenburg, Jacob Hart, Inspector, Allentau, Owen Rhoads, Bauer, Ober Milford, Edward Seider, Wirth, Ober Saucon, Daniel Säger, Equirer, Nord - Weithall, David Schib, Bauer, Lynn, Edmund Jhrle, do. Weisenburg, Jonathan Gros, Grobtschmidt, R. Weith., George Sieger, Bauer, Süd Weithall, Henry Porasch, do. Salomon Kuber, Främ, Ober Macungie, Charles Peter, Kaufmann, Heidelberg, Daniel Burkhalter, Bauer, R. Weithall, John Schäffer, Bauer, Nieder Macungie, Charles Ritter, Kaufmann, Hanover, Henry D. Wolf, Gastwirth, Salzburg.

Öffentliche Vendu.

Es soll auf öffentlicher Vendu verkauft werden, auf den Oster Montag, als den 13. April, um 12 Uhr Mittags, am Hause des Unterzeichneten in Heidelberg Taunshipp, Lecha County:

Waes, blau-schwarzes und anderes Tuch, Cattinets, Alpaca, feibrne und baumwollene Halstücher, Cartune, 3 neue Siebe um Kohlen von der Asche zu separiren, neue Stühle und noch vielerlei Stohrgüter zu weitauflich zu weiden. — Da der unterschriebene seiber von Philadelphia zurückgekehrt ist, mit einer schönen Auswahl t e o k e n e Waaren, und nicht Raum genug in seinem Stohr finden kann, so wünscht er nochmals ein Theil davon zu verkaufen. Also findet Euch nochmals ein — der lustige J o e l R o s wird Euch wieder Waaren für weniger als halb Preis verkaufen.

Wir bieten Euch eine schöne Gelegenheit dar, zu kaufen die schöne und wohlfeile Waar, Ihr könnt von uns kaufen ohne Geld, Darum haben wir einen Schreiber bestellt. — Bringt Butter, Eier und gutes Fleisch, Das nehmen wir gern am höchsten Marktpreis, Durs Rudy. April 1, nq2m